

LEINEN- & WOLLWICKEL FÜRS PFERD (SEITE 1 VON 2)

NATÜRLICHE HILFE BEI ENTZÜNDUNGEN, SEHNENVERLETZUNGEN UND HUFREHE

BENÖTIGTES MATERIAL:

100% reines Leinen
(z.B. altes Tischtuch, Leintuch
oder Leinenhemd, in passende
Stücke geschnitten)

100% reine Wolle
(z.B. alte Decken, Babywindeln,
Pullover o.ä.)

Frisches kaltes Wasser
(zum Anfeuchten des Leinens)

Schnur, Stoffbänder,
Klebeband
(zum Befestigen)

ANWENDUNG BEI:

Sehnenverletzungen

Allen Entzündungen

Hufrehe

Schwellungen

...

ZEIT und AUFWAND:

Akutphase
(die ersten 3 Tage):
3 × 5 Minuten direkt
nacheinander wickeln

Ausleitphase
(nach 3 Tagen):
Beginn mit 15 Min.,
ggf. ausdehnen bis
zu 1,5 Stunden
(je nach Reaktion)

TensEquin
CAROLA CINELLI
GANZHEITLICHES
HUF-COACHING

(AKUTPHASE) ANLEITUNG FÜR STARK KÜHLENDE KURZE WICKEL

3 × 5 Minuten direkt nacheinander

Leinen anfeuchten:
In kaltem Wasser tränken
und nur leicht auswringen.

Anlegen:
Das feuchte Leinen anliegend
um die betroffene Stelle legen.

Abdecken:
Mit der trockenen Wolle das nasse
Leinen vollständig abgedeckt,
enganliegend umwickeln.

Fixieren:
Mit Schnur, Stoffband oder Klebeband
nur partiell befestigen, aber nicht
abschnüren.

Dauer:
3 Tage lang 3 Wiederholungen
hintereinander, je 5 Minuten.
Jedesmal das Leinen mit frischem
kalten Wasser spülen.

Beobachtung:
Wolle nach dem Abnehmen prüfen –
warme Stellen zeigen den Ort
der Entzündung.

(AUSLEITPHASE) ANLEITUNG FÜR LANGE WICKEL

Beginn mit 15 Min
Je nach Wärmeentwicklung ausdehnen
bis zu 1,5 Stunden

Wickel wie in Akutphase (siehe links)
vorbereiten und anlegen.

Dauer steigern:
Beginne mit 15 Minuten 1x täglich.

Nach dem Abnehmen die Wolle
an der Innenseite fühlen
(Stelle an der die Wolle auflag merken):

Wolle warm: Entzündung noch aktiv –
weiter täglich wickeln und bei
15 Minuten bleiben, bis die Wolle
nach 15 min kühl geblieben ist.

Ist die Wolle kühl: Entzündung
rückläufig – Dauer verlängern
in 15 min Schritten.

Bleibt die Wolle auch nach
30 min kalt - dann 45 min usw.

Sobald die Wolle auch nach
1,5 Stunden nicht mehr warm
wird, ist die Entzündung
ausgeklungen – Behandlung
kann beendet werden.

(SEITE 2 VON 2)

NATÜRLICHE HILFE BEI ENTZÜNDUNGEN, SEHNENVERLETZUNGEN UND HUFREHE



ANLEITUNG IN BILDERN

Leinen anfeuchten:
in kaltem Wasser tränken und
nur leicht auswringen.

Anlegen:
Das feuchte Leinen anliegend
um die betroffene Stelle legen.



Abdecken:
Mit der trockenen Wolle das nasse
Leinen vollständig abgedeckt,
enganliegend umwickeln.



Fixieren:
Mit Schnur, Stoffband oder
Kleband nur partiell befestigen,
aber nicht abschnüren.



Beobachtung:
Wolle nach dem Abnehmen
prüfen – warme Stellen zeigen
den Ort der Entzündung.
Und helfen somit bei der
Lokalisation der Ursache.

WICHTIG:

Verletzungen immer tierärztlich abklären lassen, Wickel werden unterstützend verwendet

Kein Plastik oder Synthetik zum Abdecken der Wolle verwenden

Pferd währenddessen ruhig stehen lassen

Immer frisches, kaltes Wasser
und saubere Materialien verwenden

**Nur trockene Wolle (100%)
als Abdeckung – keine weiteren
vollständigen abdeckenden
Materialien!**

Befestigen nur so fest wie nötig,
dass Leinen und Wolle an Ort
und Stelle bleiben.

Nicht einschnüren.



www.tensequin.com

instagram.com/tensequin

facebook.com/TensEquin

www.facebook.com/groups/leinenwollwickel

Austausch und weitere
Antworten findest du
in der Facebookgruppe

